



Sauschwänzle-Weg



Ein besonderes Naturerlebnis ist die Wanderung über den Sauschwänzle-Weg. Er führt über Felder und Wiesen mit einzigartigem Panoramablick auf die Schweizer Alpen und die urwüchsige Naturlandschaft der Wutachflühen. Die perfekte Kombination aus Bewegung und Erlebnis bietet der Sauschwänzle-Weg mit der Sauschwänzlebahn. Nach der Wanderung genießen Sie die historische Zugfahrt zurück zum Bahnhof Blumberg-Zollhaus. Hier erleben Sie nostalgisches Flair umgeben von wunderschöner Natur.

Darüber hinaus erfahren Sie auf interaktive Weise Wissenswertes über den Schwarzwälder Schinken. Der Sauschwänzle-Weg führt an drei Stationen vorbei, die Interessantes über Heimat, Tradition und Herstellung des Schwarzwälder Schinkens erzählen. Was seinen typischen Charakter ausmacht, warum der Schwarzwälder Schinken einzigartig ist und einen Einblick in das Geheimnis diesen unvergesslichen Genusses wird eröffnet.

Gleich am Bahnhof Blumberg-Zollhaus finden Sie die erste Station - das Schwarzwaldhaus. Hier erfahren Sie was Schwarzwälder Schinken ist. 13 Fragen - 13 Fenster zum dahinter blicken.

Nach Überquerung der B27 geht es links der Bahnlinie bis zur Straßenüberschreitung am Buchbergtunnel. Der kunstvolle Steinquaderbau des Nordportals ist vom Wanderweg gut einsehbar. Weiter geht es über den kleinen Trampelpfad bis zum Feldweg unterhalb des Waldrandes entlang in südlicher Richtung.

Bei der nächsten Station wird geklärt, was ein Sauschwänzle mit der Sauschwänzlebahn zu tun hat. Machen Sie einen kleinen Spaziergang in die Historie zum Thema Räuchern, Herstellung, Genuss und kulinarische Köstlichkeit.



Schwänzeln Sie mit dem „Säile“ den Sauschwänzle-Weg entlang und genießen die Aussicht auf der Panorama-Liege.

Weiter geht es in Westrichtung bis zur Ottilienhöhe mit Rastplatz.

In Südrichtung talwärts verläuft der Wanderweg zum Rastplatz „Bühl“. Die Bielwasenhütte lädt zur Rast mit Grillmöglichkeit ein. Gönnen Sie sich auf der Panoramaliege eine kurze Pause und genießen Sie die herrliche Aussicht.

Am Wanderparkplatz der Wutachflühen erfahren Sie an der letzten Station das Geheimnis der Gewürzmischungen des Schwarzwälder Schinkens, Wissenswertes über die Herstellung und dass „Schweine mehr als Schinken können“.

Bevor Sie nun in die Wutachflühen einsteigen, gibt es zu Beginn einen tollen Tiefblick. Die Wutachflühen stehen für steil aufragende Felstürme, gigantische Farne, bemooste Steine und knorrige Wurzeln. Diesen „Urwaldabschnitt“ passieren Sie auf teils etwas ausgesetzten schmalen Pfaden.

Wer nicht so trittsicher und schwindelfrei ist, kann auch den unteren Flühenweg nutzen, der mit der Beschilderung „Alternative Sauschwänzle-Weg“ ausgeschildert ist. Der Weg führt entlang der Wutach bis zur Wutachbrücke. Hier treffen die beiden Wege wieder zusammen.

Über den Steg geht es weiter zum Haltepunkt Lausheim-Blumegg. Ab hier besteht die Möglichkeit mit der Sauschwänzlebahn zurück zum Bahnhof Blumberg-Zollhaus zu fahren (bitte Fahrplan beachten, Bahn fährt nicht täglich).

Alternativ kann die Wanderung bis nach Grimmelshofen fortgesetzt werden. Ab der Bushaltestelle „Grimmelshofen Ort“ fährt der Bus ebenfalls zurück zum Ausgangspunkt.



Sauschwänzle-Entdeckungstour



Die ganze Schönheit der Natur und Technik der Sauschwänzlebahn lassen sich während dieser Wanderung erleben. Einzigartige Aussichten erschließen die gewundene Linienführung der Bahn, welche mit eindrucksvollen Tunnel und Viadukten den Höhenunterschied zwischen Weizen und Blumberg überwindet. Die Strecke beginnt talwärts am Bahnhof Blumberg-Zollhaus. Die Bahnhöfe Epfenhofen, Fützen oder der Haltepunkt Lausheim-Blumegg können zur Abkürzung der Wanderstrecke und Weiterfahrt mit der Sauschwänzlebahngenuutzt werden (Fahrplan beachten, zwischen Blumberg und Weizen verkehren Busse der SBG, Buslinie 7338).

Die Sauschwänzle-Entdeckungstour beginnt am **Bahnhof Blumberg-Zollhaus (1)**. Dieser Bahnhof wurde im Jahre 1888 erbaut. Wegen des moorigen Untergrundes ist er auf 224 eingerammten Holzpfählen von 4 m Länge gegründet. In unmittelbarer Nähe überspannt das über 100 Jahre alte, restaurierte Reiterstellwerk ein Gleis.

Sie überqueren die B27 und wandern links der Bahn bis zum **Buchbergtunnel (2)**. Der kunstvolle Steinquaderbau des Nordportals wird vom Wanderweg gut eingesehen.

Der Weg führt zusammen mit dem Sauschwänzle-Weg über den kleinen Trampelpfad bis zum Feldweg unterhalb des Waldrandes entlang in südlicher Richtung bis zum Zusammentreffen mit dem Wanderweg des Schwarzwaldvereins (Raute weiß-rot auf gelb). Diesem Weg folgend überqueren Sie die L214.

Genießen Sie auf der Panorama-Liege den einzigartigen **Vier-Bahnen-Blick (3)**, einer der schönsten Aussichtspunkte überhaupt. Auf vier unterschiedlichen Höhen liegen die Trassen der Museumsbahn vor Ihnen. Ein idealer Standort für Fotografen, direkt oberhalb des **Biesenbachviaduktes (4)**. Diese imposante Bogenbrücke aus Einfeldträgern wurde nach dem „Fischbauchsystem“ gebaut.



Der Bahnhof **Epfenhofen (5)**, typisch für die Einheits-Bauweise der Bahnhöfe, stammt aus dem Jahre 1890. Die Steigung der Strecke beträgt 10 Promille, ausgenommen waren die Bahnhöfe, um das Anfahren der schweren Dampfzüge zu erleichtern. Sie sehen zum Talübergang **Epfenhofen (6)**, der größten und längsten Brücke. Der Stahl aus Schweißseisen wurde von der Gutehoffnungshütte hergestellt - genauso wie für den Eiffelturm - und 1889 vor Ort aus Einzelteilen zusammengenietet.

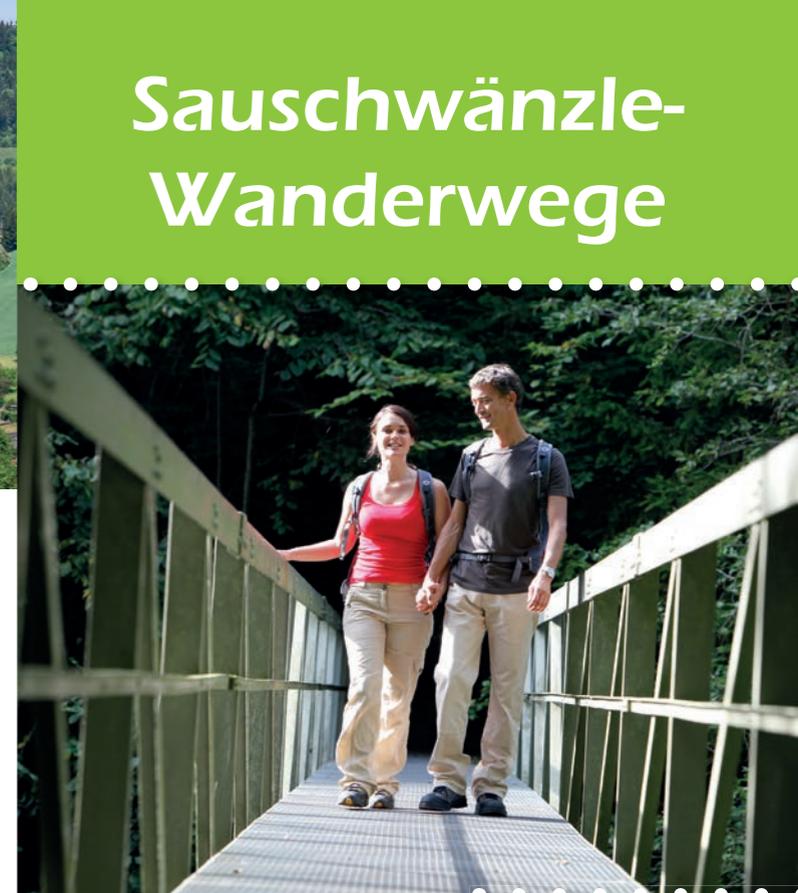
Etwas später erreichen Sie das Betriebswerk und den **Bahnhof Fützen (7)**. Hier wird der gesamte Fuhrpark der Sauschwänzlebahn gepflegt und gewartet. Der Lokschuppen ermöglicht ganzjähriges und wetterunabhängiges Arbeiten. Der Bahnhof Fützen liegt in der Mitte der Strecke.

Der **Talübergang Fützen (8)** ruht auf Sandsteinpfeilern. Von Fützen kommt man nach 3 km zum **Stockhalde-Kreiskehrtunnel (9)**. Dies ist der einzige Kreiskehrtunnel im Verlauf einer normalspurigen Mittelgebirgsbahn in Europa. Der spiralförmige Verlauf war nötig um die geringe Steigung einzuhalten. Auf einer Länge von 1700 m überwindet die Bahn eine Höhendifferenz von nur 16 m.

Die **Wutachbrücke (10)** liegt in einem Gebiet, das aufgrund geologisch bedingter Rutschungen den Bauingenieuren viel Sorge bereitete. Der ursprünglich geplante Streckenverlauf entlang der Wutachflühe über Achdorf bis Donaueschingen musste wegen der Unruhe in diesem „jungen“ Erdreich aufgegeben werden.

Der **Haltepunkt Lausheim-Blumegg (11)** war ursprünglich eine große Holzverladestation.

Endstation ist der **Bahnhof Weizen (12)**. Hier wird die Lok für die Bergfahrt umgesetzt. Auch das historische Bahnsteigdach (Baujahr 1857) aus Freiburg befindet sich hier.



Sauschwänzle-Wanderwege

Sauschwänzle-Weg



Premiumweg & Schwarzwälder Genießerpfad

Sauschwänzle-Entdeckungstour



Auf den Spuren von Natur & Technik der Sauschwänzlebahn

SauschwänzleBAHN



Schwarzwälder Wanderzug

Zusätzlich zu den Planfahrten mit dem Dampfzug, ist die historische Diesellok zu weiteren Fahrtzeiten im Einsatz und bringt Sie zum Start Ihrer Wanderung oder wieder zum Ausgangspunkt zurück. **Termine 2019:**

- Sonntag, 05. Mai
- Samstag, 18. Mai | Sonntag, 19. Mai
- Donnerstag, 30. Mai
- Samstag, 01. Juni | Sonntag, 02. Juni | Sonntag, 09. Juni
- Samstag, 15. Juni | Sonntag, 16. Juni
- Samstag, 06. Juli | Sonntag, 07. Juli
- Samstag, 27. Juli | Sonntag, 28. Juli
- Samstag, 17. August | Sonntag, 18. August
- Samstag, 31. August | Sonntag, 01. September
- Samstag, 21. September | Sonntag, 22. September
- Donnerstag, 03. Oktober
- Samstag, 19. Oktober | Sonntag, 20. Oktober

Abfahrtszeiten Vormittag

12.45 Uhr	ab Blumberg-Zollhaus	an	15.11 Uhr
12.54 Uhr	ab Epfenhofen	ab	15.01 Uhr
13.01 Uhr *	ab Wutachblick	ab	14.52 Uhr *
13.15 Uhr	ab Fützen	ab	14.44 Uhr
13.25 Uhr	ab Grimmelshofen	ab	14.27 Uhr
13.35 Uhr	ab Lausheim-Blumegg	ab	14.18 Uhr
13.41 Uhr	an Weizen	ab	14.10 Uhr

Abfahrtszeiten Nachmittag

15.40 Uhr	ab Blumberg-Zollhaus	an	17.45 Uhr
15.49 Uhr	ab Epfenhofen	ab	17.35 Uhr *
15.56 Uhr *	ab Wutachblick	ab	17.28 Uhr *
16.06 Uhr	ab Fützen	ab	17.20 Uhr
16.15 Uhr *	ab Grimmelshofen	ab	17.06 Uhr *
16.24 Uhr	ab Lausheim-Blumegg	ab	16.58 Uhr
16.30 Uhr	an Weizen	ab	16.50 Uhr

* Bedarfshalt (Haltewunsch über Zugführer)

Preise und weitere Abfahrtszeiten der Dampflok siehe Fahrplan 2019.

Touristinfo Blumberg

Hauptstr. 52 | 78176 Blumberg
Tel.: +49 (0) 77 02 / 51-200
touristinfo@stadt-blumberg.de
www.stadt-blumberg.de | www.sauschwaenzlebahn.de



Zeichenerklärung

- | | | | |
|--|-----------------------------|--|--------------------------------------|
| | Start | | 1. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Sauschwänzlebahn | | 2. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Gasthof, Einkehrmöglichkeit | | 3. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Parkplatz | | 4. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Bahnhof | | 5. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Museum | | 6. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Kapelle | | 7. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Wanderrastplatz | | 8. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Grillstelle | | 9. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Schöne Aussicht | | 10. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Mühle | | 11. Station „Schwarzwälder Schinken“ |
| | Schloss, Ruine | | 12. Station „Schwarzwälder Schinken“ |



Sauschwänzle-Weg

Beschilderung: Sauschwänzle-Weg
Genießerpfad

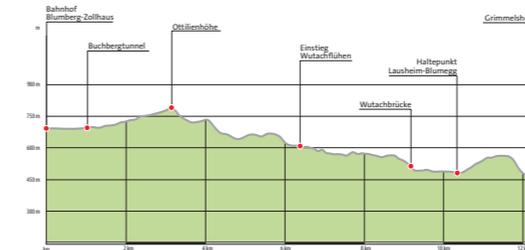


Ausgangspunkt: Bahnhof Blumberg-Zollhaus

Ziel: Haltepunkt Lausheim-Blumegg oder
Grimmelshofen, Ort

Wanderzeit: ca. 3,5 Stunden

Länge: 10,5 km Haltepunkt Lausheim-Blumegg
12,4 km Grimmelshofen, Ort



Sauschwänzle-Entdeckungstour

Beschilderung: Lokomotive

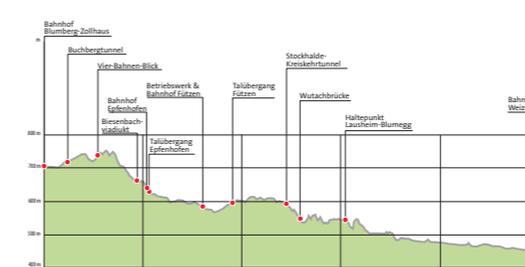


Ausgangspunkt: Bahnhof Blumberg-Zollhaus

Ziel: Bahnhof Weizen

Wanderzeit: ca. 4,5 Stunden
Zeit für Besichtigungen einplanen

Länge: 18,5 km Bahnhof Weizen



Geführte Wanderungen



Die Wanderführerin des Schwarzwaldvereins Blumberg e.V. führt Sie auf dem Sauschwänzle-Weg vom Bahnhof Blumberg-Zollhaus zum Haltepunkt Lausheim-Blumegg. Während der Wanderung erfahren Sie viel Wissenswertes über die einmalige Landschaft und Natur. Am Haltepunkt Lausheim-Blumegg angekommen, bringt die Sauschwänzlebahn Sie wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Termine 2019:

- Sonntag, 05. Mai | Wanderopening Diesellokfahrt, Treffpunkt 11.00 Uhr
- Donnerstag, 30. Mai Dampfzugfahrt
Rothaus-Vatertagswanderung (Eventpreise)
- Samstag, 15. Juni Diesellokfahrt
- Samstag, 20. Juli Dampfzugfahrt
- Samstag, 17. August Diesellokfahrt
- Samstag, 21. September Diesellokfahrt
- Samstag, 12. Oktober Dampfzugfahrt

Weitere Termine ab
15 Personen auf Anfrage!

Treffpunkt am Bahnhof Blumberg-Zollhaus:
Dampfzugfahrt 10.00 Uhr | Diesellokfahrt 11.30 Uhr

Rückkehr: Dampfzugfahrt 16.34 Uhr
Diesellokfahrt 17.45 Uhr

Kosten: Die geführte Wanderung ist kostenfrei. Rückfahrt
Sauschwänzlebahn: Erwachsene 15,00 € | Kinder 8,00 €

Eine Anmeldung ist erforderlich:

Sauschwänzlebahn
Tel.: +49 (0) 77 02 / 51-300 | info@sauschwaenzlebahn.de